Aufbauanleitung für Gitttec Die Mauer aus Draht

Beim Aufbau von Gitttec ist folgendes zu beachten:

Es wird darauf hingewiesen, dass **Gitttec** auf einem festen Untergrund aufzustellen ist. Dies bedeutet, dass ein Fundament aus Stampfbeton bzw. aus einem verdichteten Schotterbett hergestellt werden muss.

Fundament

Das Fundamentbett wird ca. 40 cm in der Breite und 30 - 40 cm in der Tiefe ausgehoben. Anschließend wird das Fundamentbett mit Stampfbeton (B15) aufgefüllt.
Bei einem Schotterfundament, muss der Schotter verdichtet werden.

Bei steileren Hängen oder Wallen ? 45 Grad muss ein Betonfundament erstellt werden.
Gitttecwird auf den feuchten Stampfbeton gestellt, mit einer Wasserwaage ausgerichtet und Stück für Stück aneinander gereiht.
Um hier ganz sicher zu sein, sollte pro Gitterelement ca. 2 Schaufeln Beton in den hinteren kleinen Gitterkorb eingefüllt werden.

Bei frei stehenden Mauern
werden die Gitterteile in ein vorher **ausreichend dimensioniertes Fundament** gestellt, ausgerichtet und **mindestens 20 cm tief einbetoniert**, so dass das Unterteil (Fußteil) komplett im Beton steht.
Um ein evtl. Schwingen der Mauer zu verhindern, **muss** ab einer Sichthöhe von 1,50 m zusätzlich eine Stahlstütze (verz. Rohr) aus 40 mm ? oder 40 mm Ø senkrecht eingebracht werden.
Das Rohr wird auf der ganzen Höhe, in der Mitte des großen Korbes, im Fundament mit verankert (Rohr ca. 30 cm tiefer einbetonieren als Korbhöhe). Das bedeutet, dass bei einer Korbhöhe 150 cm ein Rohr von ca. 180 cm benötigt wird.
Beim Einbringen des Rohres einfach den Draht im unteren Gitter ca. 50mm ausschneiden, damit die Stahlstütze durch den Gitterkorb passt und im Beton verankert werden kann.

Standardelemente bis 80 cm Höhe, können befüllt, als frei stehende Mauer, auch ohne zusätzliche Sicherung wie z.B. Einbetonieren aufgestellt werden.

Füllung

Jetzt kann mit der Füllung des vorderen großen Gitterkorbes begonnen werden
(bei frei stehenden Mauern erst abwarten, bis das Betonfundament ausgehärtet ist).
Die empfohlene Korngröße der Füllung sollte zwischen >50 80 mm liegen.
Es eignen sich sowohl Bruchsteine als auch Kiesel zur Füllung.

Um eine bessere Drainagewirkung bei der Stützmauer zu erreichen, sollte der hintere Bereich von **Gitttec** pro Teil mit ca. 0,4 m³ Kies, Schotter oder Stein-Recyclingmaterial hinterfüllt werden. Allerdings kann auch ein Filtervlies eingebaut werden
(bitte keine wasserundurchlässigen Folien oder Noppenmatten verwenden).
Jetzt nur noch den Rest mit Erdreich auffüllen und evtl. bepflanzen bzw. begrünen.
Das hinterfüllte Erdreich bitte nicht mit schwerem Gerät verdichten!

Viel Spaß mit **Gitttec** Der Mauer aus Draht.